

MC DZ R



Art.-Nr.: 01754000

MC DZ R

Art.-Nr.: 01754000

Mikroprozessor gesteuerte dezentrale Motorsteuerung mit integrierter Einzelbedienung zur Ansteuerung von Rolläden.

Montage- und Bedienungsanleitung

Inhalt
1. Allgemeines
2. Sicherheitshinweise
3. Technische Daten
4. Installation
5. Anschlussplan
6. Erste Inbetriebnahme
7. Anzeige-, Bedien- und Einstellelemente
7.1 Kurzerläuterung der Anzeige-, Bedien- und Einstellelemente
8. Einzelbedienung
9. Einstellung der Sonnen-Ansprechempfindlichkeit
10. Betriebsart mit Sonneneinfluss
11. Betriebsart mit Zentralbefehl
12. Installation des Luxensors
13. Anwendungsbeispiel

1. Allgemeines

Die dezentrale Steuerung dient der manuellen, sowie der automatischen Steuerung von Rolläden. Durch Anschlussmöglichkeit eines Luxensors kann die angeschlossene Rolladenanlage zusätzlich in Abhängigkeit der Sonnenintensität gesteuert werden. Der an der Steuerung anschließbare Zentralbefehl erfolgt über einen 3-Draht-Standard-BUS. Je Rolladenantrieb wird eine Steuerung benötigt, wobei eine Zentral- sowie eine Einzelbedienung möglich ist.

2. Sicherheitshinweise

- Beauftragen Sie mit der Installation einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Beschattungen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

3. Technische Daten

Betriebsspannung:	230VAC, 50 Hz
Bemessungs-Stoßspannung:	2,5 kV
Leistungsaufnahme:	2 W
Ausgang:	230VAC, 50 Hz
Schaltleistung:	250VAC, 3A, cos φ $\geq$ 0,8 ind.
Schaltzeit Auffahrt/Abfahrt:	120 Sekunden
Softwareklasse:	A
Betriebstemperaturbereich:	0 °C bis +40 °C
Schutzart:	IP 40
Verschmutzungsgrad:	2
Maße (L x B x H):	50 x 50 x 45 mm (ohne Abdeckrahmen)
Farbangabe:	signalweiß (ähnlich RAL 9016)
Prüfzeichen:	CE

4. Installation



WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.
Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.
Deshalb:
– Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
– Steuerung gemäß Anschlussplan anschließen.

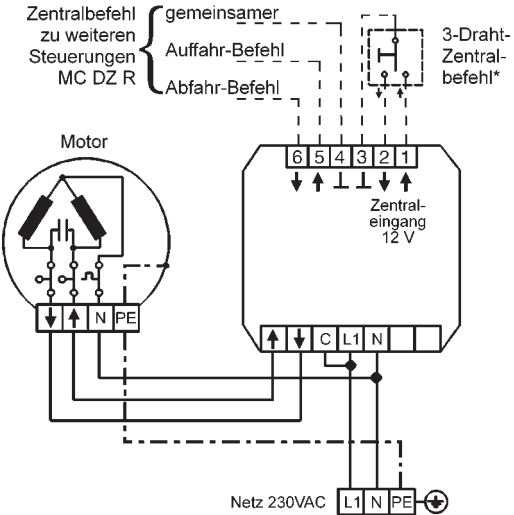
Hinweise für den Elektrofachbetrieb

- Betriebsspannung abschalten.
- Netzteil gemäß Anschlussplan anschließen.
- Netzteil in eine tiefe Unterputzdose einsetzen und befestigen.
- Abdeckrahmen aufsetzen.
- Bedienteil unter leichtem Druck durch den Abdeckrahmen in das Netzteil einsetzen.
- Betriebsspannung einschalten.
- Mit den Tasten Auffahrt und Abfahrt die Laufrichtung der Beschattung prüfen.

5. Anschlussplan



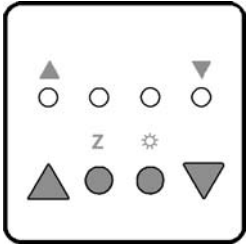
- ACHTUNG!**
- Eine parallele Ansteuerung von mehreren Rolladen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren.
 - Anschluss des Zentralbefehls nur als 3-Draht-Zentralleitung möglich.
 - Die Länge der Zentralleitung darf 100 m nicht überschreiten.



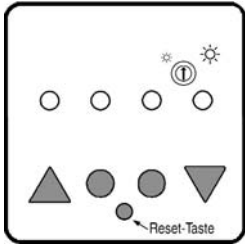
6. Erste Inbetriebnahme

Nachdem das Bedienteil mit dem Abdeckrahmen aufgesteckt wurde, kann die Betriebsspannung eingeschaltet werden.
Nun erfolgt eine Initialisierung der Steuerung, welche durch die blinkenden Leuchtdioden angezeigt wird. Danach ist die Steuerung betriebsbereit. Die Betriebsarten mit Sonneneinfluss bzw. mit Zentralbefehl sind ausgeschaltet.
Überprüfen Sie dann die Laufrichtung der angeschlossenen Beschattung mit den Fahrtasten Auffahrt und Abfahrt, danach ist die Steuerung betriebsbereit.

7. Anzeige-, Bedien- und Einstellelemente



Ansicht Vorderseite



Ansicht Vorderseite ohne Abdeckhaube

7.1 Kurzerläuterung der Anzeige-, Bedien- und Einstellelemente

Anzeigeelemente:

- ▲ : LED zur Anzeige Auffahrt des Rolladens
 - ▼ : LED zur Anzeige Abfahrt des Rolladens
 - Z : LED zur Anzeige der Betriebsart mit Zentralbefehl
 - ☼ : LED zur Anzeige der Betriebsart mit Sonnenfunktion
- blinkt grün bei Einzelbefehlen
– leuchtet rot bei Zentralbefehlen

Bedienelemente:

- ▲ : Auffahrt des Rolladens
- ▼ : Abfahrt des Rolladens
- Z : Umschalttaste für Betriebsart mit Zentralbefehl Ein/Aus
- ☼ : Umschalttaste für Betriebsart mit Sonnenfunktion Ein/Aus

Einstellelement:

- Ⓜ : Potentiometer zur Einstellung der Ansprechempfindlichkeit der Sonnenintensität

8. Einzelbedienung

Wird die **Auffahr-Taste** bzw. **Abfahr-Taste** betätigt, so fährt der Rolladen unverzüglich auf oder ab, zusätzlich blinkt die jeweilige LED grün unter dem Symbol für Auf- bzw. Abfahrt, sofern von der Zentralsteuerung kein Fahrbefehl ausgeführt wird. Jeder Fahrbefehl der an der dezentralen Rolladensteuerung per Hand ausgeführt wurde, kann über die entsprechende Gegentaste gestoppt werden, ein weiteres Auf- bzw. Abfahren des Rolladens ist erst nach erneutem Drücken der Auffahr- bzw. Abfahr-Taste möglich.

9. Einstellung der Sonnen-Ansprechempfindlichkeit

Die Einstellung der Ansprechempfindlichkeit auf die Sonnenintensität erfolgt über ein Potentiometer mit Hilfe des mitgelieferten Einstellwerkzeuges. Dazu muss die Abdeckhaube der Steuerung durch leichtes Ziehen entfernt werden.

- ☼ : Bereits bei geringer Sonneneinstrahlung (ca. 5 kLux) fährt der Rolladen ab.
- ☼ : Bei mittlerer Sonneneinstrahlung (ca. 25 kLux) fährt der Rolladen ab.
- ☼ : Erst bei starker Sonneneinstrahlung (ca. 50 kLux) fährt der Rolladen ab.

10. Betriebsart mit Sonneneinfluss

Die Steuerung ermöglicht durch den Anschluss eines Luxensors eine automatische Abfahrt bei Sonneneinstrahlung. Der Sensor wird mit dem Sauer an der Fensterscheibe angebracht und überprüft ständig die Intensität der Sonne. Wird ein individuell wählbarer Schwellwert erreicht, leitet die Steuerung nach Ablauf der Sonnen-Ansprechverzögerung eine Abfahrt des Rolladens ein. Der Rolladen fährt nun soweit ab, bis der Sensor durch den Rolladen beschattet wird. Um den Sensor für eine weitere Überwachung freizugeben, fährt der Rolladen anschließend wieder einige Zentimeter hoch, bis in die sogenannte „Schattenstellung“. Um die Betriebsart mit Sonneneinfluss zu aktivieren, betätigen Sie bitte die Taste ☼. Die Sonnenfunktion wird aktiviert und zusätzlich durch die grüne LED ☼ angezeigt. In dieser Betriebsart fährt der Rolladen automatisch nach der Ansprechverzögerung von 1 Minute ab, wenn der dafür eingestellte Sonnenansprechwert erreicht oder überschritten ist. Wird der Sonnenansprechwert jedoch für 16 Minuten unterschritten, so fährt der Rolladen automatisch wieder auf. Dabei kann die automatische Steuerung des Rolladens jederzeit durch Drücken der entsprechenden Richtungstasten unterbrochen werden.

11. Betriebsart mit Zentralbefehl

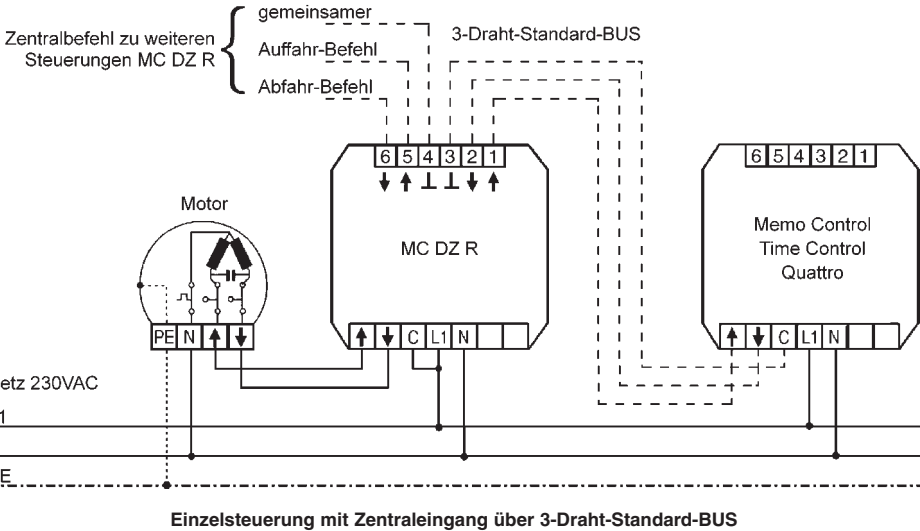
Taste **Z** betätigen, die Betriebsart mit Zentralbefehl wird aktiviert und zusätzlich durch die grüne LED über dem Symbol **Z** angezeigt. In dieser Betriebsart fährt der Rolladen zusätzlich in Abhängigkeit der von der Zentralsteuerung gelieferten Fahrbefehle. Wird ein Zentralbefehl von der Steuerung ausgeführt, so wird dieser durch Aufleuchten der jeweiligen LED unter dem Symbol für Auf- bzw. Abfahrt in **rot** dargestellt. Sobald die LED Auf- oder Abfahrt rot aufleuchtet, fährt der Rolladen unverzüglich auf oder ab, der Rolladen kann dann auch nicht mehr über die Auf- bzw. Abfahr-Taste an der Steuerung angehalten werden. Erst ein Deaktivieren der Betriebsart mit Zentralbefehl, Taste **Z** betätigen grüne LED erlischt, führt zu einem sofortigen Halt des Rolladens.

12. Installation des Luxensors

- Für die Sonnenfunktion wird zu jeder Steuerung ein Luxensor benötigt. Es darf jedoch nur ein Luxensor an eine Steuerung angeschlossen werden. Die Verlängerung der Sensorleitung ist nicht gestattet. Im nachfolgenden Text wird beschrieben, wie die Installation durchgeführt wird.
- Bedienteil aus dem Netzteil herausziehen.
 - Stecker des Luxensors in die Buchse auf der Frontseite des Netzteils stecken.
 - Bedienteil unter leichtem Druck wieder in das Netzteil einsetzen.
 - Luxensor an die gewünschte Stelle der Fensterscheibe anbringen.
 - Die Betriebsart Sonnenfunktion aktivieren.

Folgende Luxensoren sind für die dezentrale Rolladensteuerung MC DZ R erhältlich:
LS 1 TQ, Kabellänge 1 m, Artikel-Nr. 01130130
LS 2 TQ, Kabellänge 2 m, Artikel-Nr. 01130230
LS 3 TQ, Kabellänge 3 m, Artikel-Nr. 01130330
LS 5 TQ, Kabellänge 5 m, Artikel-Nr. 01130530

13. Anwendungsbeispiel



Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.
Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.